

**Vorlage, DS-Nr. 2020/0024**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	29.01.2020			

**Betreff:** Spielflächenbedarfsplanung für das Jahr 2020

**Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt das vorgeschlagene Maßnahmenpaket für die Spielflächenplanung 2020 wie nachfolgend dargestellt.

Entsprechende Mittel sind im Haushalt für 2020 enthalten.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Ja

**Sachdarstellung:**

**Sachstand zu den Maßnahmen 2019**

- Elsa-Brandströmstr. / Bergheim: die Geräte stehen. TÜV Abnahme ist erfolgt. Es müssen noch notwendige Erdarbeiten durchgeführt werden. Danach kann eröffnet werden.
- Asselbachstr. / Spich: Geräte stehen, die Einfassungen werden derzeit gesetzt. Der Fallschutzgummibelag kann voraussichtlich erst ab Frühjahr verlegt werden.
- SP Längsbroich / Altenrath: Die Geräte können aktuell nicht aufgebaut werden. Aufgrund des Geländeverlaufs ist Sickerwasser in die Fundamentflächen gelaufen. Die Fundamente können daher nicht gegossen werden. Es müssen dort Drainagen verlegt werden, daraus ergibt sich eine zeitliche Verzögerung der Maßnahme.
- Skateranlage / Haus Rott: Teilnahme am Bundesförderprogramm zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur. Der Bewilligungsbescheid wurde erst Mitte Dezember 2019 verschickt. Ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn hätte einen Förderausschluss bewirkt. Daher Verschiebung des Projektes auf 2020. Das Projekt wird als erste Maßnahme in 2020 bearbeitet.

Auch im Rahmen der Unterhaltung wurden im Jahr 2019 wieder Maßnahmen auf den

öffentlichen Spielflächen durchgeführt. So hat z.B. auf dem Spielplatz Carl-Diem-Straße in Mitte eine große Umbaumaßnahme stattgefunden. Die defekte Holzeinfassung der Fallschutzfläche wurde demontiert und entsorgt. Der alte und stark durchwurzelt Fallschutz wurde entsorgt und die Fallschutzfläche komplett neu gestaltet. Die angrenzende wassergebundene Wegedecke wurde begradigt und eingesät, um eine pflegeleichte Fläche zu erhalten. Auf dem Spielplatz Schreiberstraße in Mitte wurde der Sandkasten saniert, morsche Holzschwellen wurden gegen Kettenpalisaden aus Gummigranulat getauscht und es hat ein kompletter Sandaustausch stattgefunden.

Zudem fand auch im Jahr 2019 erneut die Überprüfung aller öffentlichen Spielflächen durch den TÜV Rheinland statt. Die Zertifizierung wurde erhalten, allerdings wurden, wie bereits im letzten Jahr, bei verschiedenen mittlerweile in die Jahre gekommenen Holzspielgeräten Mängel festgestellt, die engmaschige Kontrollen und leider auch Abbauten notwendig machten. Kleinere Mängel konnten zwischenzeitlich durch die Unterhaltung behoben werden. Auch in den kommenden Jahren stehen aufgrund des vorangeschrittenen Alters von (Holz)spielgeräten Abbauten an. Um diese Flächen nachhaltig wieder aufzubauen, werden für die kommenden Jahre sowohl finanzielle als auch personelle Ressourcen für Neubau und Unterhaltung benötigt.

Für die Planung und Umsetzung der Maßnahmen auf Spiel- und Außenflächen von Kitas, Schulen etc. sind daher durch den Rat beim Amt für Umwelt- und Klimaschutz zwei zusätzliche Vollzeit-Stellen für eine Landschaftsarchitektin sowie eine Fachkraft Grünflächenunterhaltung eingerichtet worden. Aktuell laufen die Vorstellungsgespräche, so dass auf Seiten der Verwaltung die Hoffnung besteht, dass diese Stellen nun relativ zeitnah qualifiziert besetzt werden können.

Die erforderlichen Mittel für die Spielflächenunterhaltung werden von Seiten der Verwaltung bei der kommenden Haushaltsaufstellung berücksichtigt. Für diesen Bereich werden allerdings auch bereits im laufenden Haushaltsjahr 2020, im Rahmen der Möglichkeiten des bestehenden Haushaltsplans, zusätzliche Finanzmittel zur Verfügung gestellt. Aktuell wird eine Übersicht über die in den kommenden Jahren benötigten Mittel und Maßnahmen erstellt. Nach Fertigstellung der Übersicht wird dem Jugendhilfeausschuss erneut Bericht erstattet.

### **Prioritätenliste für Neuanschaffungen im Jahr 2020**

(abhängig vom Zustand der Spielfläche; hier Sicherheitsaspekt, Alter und Ausstattung der Geräte, Nutzung und Standort sowie von Anfragen, Beschwerden und Wünschen)

<b>Spielfläche / Priorität</b>	<b>Maßnahme</b>
<p><b>1.</b> Skateranlage Haus Rott</p>	<p>Komplette Erneuerung des Bodenbelags im Rahmen des Bundesförderprogramms zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur.</p> <p><i>(Mittel bereits 2019 bewilligt und zur Verfügung gestellt, s. JHA Sitzung 01/2019)</i></p>

<p><b>2.</b> SP Axberg bzw. Auf dem Kirvelberg / Müllekoven</p>	<p><b>s. Anhang / Planung Amt 60</b></p> <p>Für den Spielplatz stehen gem. Beschluss vom JHA 01/2019 für das Jahr 2020 bereits 30.000,00 € zur Verfügung. Diese sind jedoch nicht auskömmlich, um den Spielplatz nachhaltig neu zu gestalten. Es werden daher noch weitere 50.000,00 € aus dem Jahresbudget 2020 benötigt. Insgesamt werden für die Fläche ca. 80.000,00 € veranschlagt. Welche Maßnahmen und Anschaffungen die veranschlagten Mittel beinhalten, kann der angefügten Planung entnommen werden.</p>
<p><b>3.</b> SP Wasserwerk / Mitte</p>	<p>Umgestaltung der ehem. Fläche des Sportfeldes in einen Kleinkinderspielbereich (nach Rücksprache mit dem AWO Kinder- und Jugendzentrum) ca. 40.000,00 €</p>
<p><b>4.</b> SP Mozartstraße / West</p>	<p>Das Projekt ist partizipatorisch angelegt. Die Spielfläche wird mit Kindern der angrenzenden Schule/Trogata zusammen gestaltet. Die Zusammenarbeit startet voraussichtlich im Februar.</p> <p><i>(Mittel bereits 2019 für 2020 bewilligt und zur Verfügung gestellt, s. JHA Sitzung 01/2019)</i></p>
<p><b>5.</b> SP Europaplatz / Rotter See</p>	<p>Anschaffung von zwei neuen Schaukeln ca. 8.000,00 €</p>
<p><b>6.</b> Auf dem Schellerod / Oberlar</p>	<p>Errichtung einer Basketballfläche mit einem Korb und Bodenbelag. ca. 15.000,00 €</p>

Die Mittel sind auf der Kostenstelle 00005126 / Kostenträger 06150101 vorhanden.

Sollten nach Abarbeitung der o.g. Maßnahmen im Jahr 2020 noch Restmittel und personelle Kapazitäten zur Verfügung stehen, werden diese wie in den Vorjahren bedarfsentsprechend im Rahmen der dann bestehenden Prioritäten verwendet. In diesem Zusammenhang ist u.a. die Spielfläche Braschosweg an der Grundschule in Eschmar zu nennen, hierzu werden aktuell auch Gespräche mit dem Förderverein der Schule geführt.

---

In Vertretung  
Heinz Eschbach  
Erster Beigeordneter